

Der **Richtfunkturm in Bremerhaven** ist ein Sendeturm im Bremerhavener Stadtteil Mitte.

Inhaltsverzeichnis

Bau und Aufgabe

Tourismus

Siehe auch

Weblinks

Einzelnachweise

Bau und Aufgabe

Der Stahlbetonturm wurde zwischen 1962 und 1965 erbaut und steht ungefähr da, wo früher die Schleuse zum Alten Hafen lag.^[1] Er ist insgesamt 107,3 m hoch. Die 33 m hohe Antennennadel endet in 113,6 m Höhe über Normalnull. Der Turm trägt zahlreiche Sende- und Empfangsanlagen für Seefunkzwecke, Pegeldatenfunk, Richtfunkverbindungen zu Radarantennen der Landradarkette der Unter- und Außenweser und Antennen für das AIS-System. Außerdem befinden sich Antennen von Bundes- und Landesbehörden auf dem Turm.

Im 7,50 Meter hohen Turmkopf des Richtfunkturms befindet sich in 59 Metern Höhe ein für den Publikumsverkehr zugänglicher Besucherraum, darüber, in 62,5 Metern Höhe, ein Geräteraum. Im Unterschied zu anderen Sendetürmen mit Aussichtsplattformen gehört der Richtfunkurm nicht der Deutschen Telekom oder einer Rundfunkanstalt, sondern dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Bremerhaven.

Der Richtfunkturn wird gemeinhin als Radarturm bezeichnet, obwohl er über keine Radarantenne verfügt.

Richtfunkturn Bremerhaven



Richtfunkturm 2016

Basisdaten

Ort:	<u>Bremerhaven-Mitte</u>
Land:	<u>Bremen</u>
Staat:	<u>Deutschland</u>
<u>Höhenlage:</u>	<u>6,3 m ü. NN</u>
Verwendung:	<u>Fernmeldeturm,</u> <u>Aussichtsturm</u>
Zugänglichkeit:	Sendeturm öffentlich zugänglich
<u>Besitzer:</u>	<u>Wasserstraßen- und</u> <u>Schiffahrtsamt Bremerhaven</u>

Turmdaten

Bauzeit:	1962–1965
Bauherr:	Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Bremerhaven
Baustoffe:	Beton, Stahlbeton

Betriebszeit: seit 1965

Gesamthöhe: 107,3 m

Aussichtsplattform:	59 m
Betriebsraum:	62,5 m

Daten zur Sendeanlage

Wellenbereich:	UKW-Sender
Sendetypen:	Mobilfunk, Richtfunk, Mobiler Landfunk, Mobiler Seefunk, BOS-Funk, Pegeldatenfunk, Funkdienste der Bundes- und Landesbehörden

Positionskarte


Tourismus

Der Radarturm ist bis auf Weiteres für den Tourismusverkehr nicht geöffnet.^[2]

Siehe auch

- Häfen in Bremerhaven#Mitte (Bremerhaven)
- Liste von Sendeanlagen in der Freien Hansestadt Bremen

Weblinks

 **Commons: Richtfunkturn Bremerhaven** (https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Richtfunkturn_Bremerhaven?uselang=de) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

- Webseite des Richtfunkturns (https://www.wsa-weser-jade-nordsee.wsv.de/Webs/WSA/Weser-Jade-Nordsee/DE/Service/Sehenswertes/Richtfunkturn_Bremerhaven/Richtfunkturn_Bremerhaven_text.html)

Einzelnachweise

1. Richtfunkturn Bremerhaven. (<https://structurae.net/de/bauwerke/20013331>) In: Structurae, abgerufen am 29. Januar 2008.
2. Öffnungszeiten. (https://www.wsa-weser-jade-nordsee.wsv.de/Webs/WSA/Weser-Jade-Nordsee/DE/Service/Sehenswertes/Richtfunkturn_Bremerhaven/Richtfunkturn_Bremerhaven_text.html) wsa-bremerhaven.de, abgerufen am 8. August 2022.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Richtfunkturn_Bremerhaven&oldid=245597193“

Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2024 um 13:14 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative-Commons Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.

